

Legende:
Grün = Neue Frage
Rot = Änderung

● **Welche Bestimmungen hinsichtlich Alkoholkonsum gelten für Sie, wenn Sie ein Kraftfahrzeug der Klasse D lenken? (1140 - ☉ D)**

- Beim Lenken darf mein Atemalkoholgehalt höchstens 0,25 mg/l (= 0,5 Promille Blutalkoholgehalt) betragen
- Beim Lenken darf mein Atemalkoholgehalt höchstens 0,05 mg/l (= 0,1 Promille Blutalkoholgehalt) betragen
- Beim Lenken muss mein Atemalkoholgehalt 0 mg/l (= 0 Promille Blutalkoholgehalt) betragen
- Es gelten die gleichen Bestimmungen wie für PKW-Lenker nach Ende der Probezeit
- **Was bedeutet der Grenzwert von 0,05 mg/l Atemalkoholgehalt (0,1 Promille Blutalkoholgehalt) für Lenker von Kraftfahrzeugen der Klasse D? (1141 - ☉ D)**
- Das bedeutet praktisch Alkoholverbot vor Fahrtbeginn und in Fahrtpausen
- Ein Atemalkoholgehalt von unter 0,05 mg/l (Blutalkoholgehalt unter 0,1 Promille) kann durch normale Verdauung entstehen
- Der Grenzwert kann am Morgen noch überschritten sein, wenn am Vorabend eine größere Menge Alkohol konsumiert wurde
- Durch ein Krügel Bier eine halbe Stunde vor Fahrtantritt getrunken, kann der Grenzwert nicht erreicht werden

● **Welche Bestimmungen hinsichtlich Alkoholkonsum gelten für Sie, wenn Sie ein Kraftfahrzeug der Klasse D lenken? (1340 - ☉ D)**

- Beim Lenken darf mein Atemalkoholgehalt höchstens 0,25 mg/l (= 0,5 Promille Blutalkoholgehalt) betragen
- Beim Lenken darf mein Atemalkoholgehalt höchstens 0,05 mg/l (= 0,1 Promille Blutalkoholgehalt) betragen
- Beim Lenken muss mein Atemalkoholgehalt 0 mg/l (= 0 Promille Blutalkoholgehalt) betragen
- Es gelten die gleichen Bestimmungen wie für PKW-Lenker nach Ende der Probezeit
- **Welche Folgen kann eine Alkoholisierung von 0,2 Promille für Lenker von Kraftfahrzeugen der Klasse D nach sich ziehen? (1142 - ☉ D)**

Neue Hauptfrage: 1340 (Alt: 1140); Neue Fragenebene: 1 (Alt: 2)

- Die Lenkberechtigung wird sofort entzogen
- Es wird eine Verwaltungsstrafe verhängt
- Es wird eine Vormerkung eingetragen
- Vorerst keine, erst ab dem zweiten Verstoß drohen Folgen

● **Welche der folgenden Fahrzeuge dürfen ab diesem Verkehrszeichen fahren? (1281 - ☉ D)**

- Omnibusse über 2 t höchstes zulässiges Gesamtgewicht
- LKW bis 2 t höchstes zulässiges Gesamtgewicht
- LKW über 2 t höchstes zulässiges Gesamtgewicht
- Omnibusse und Anhänger mit insgesamt mehr als 2 t höchstes zulässiges Gesamtgewicht
- **Dürfen Sie ab diesem Verkehrszeichen mit einem Omnibus einen Anhänger ziehen? (1303 - ☉ D)**
- Ja
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger nicht mehr als 750 kg höchstes zulässiges Gesamtgewicht aufweist
- Nein, auf keinen Fall
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger nicht mehr als 2 t höchstes zulässiges Gesamtgewicht aufweist



● **Welche Fahrzeuge dürfen ab diesem Verkehrszeichen fahren? (1282 - ☉ D)**

- Omnibusse
- Alle Kraftfahrzeuge über 10 m Länge
- PKW mit Anhänger mit einer Gesamtlänge von mehr als 10 m
- Omnibusse mit Anhänger mit einer Gesamtlänge von mehr als 10 m
- **Dürfen Sie ab diesem Verkehrszeichen mit einem Omnibus einen Anhänger ziehen? (1307 - ☉ D)**
- Ja
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger nicht länger als 10 Meter ist
- Nein, auf keinen Fall
- Ja, aber nur, wenn der Omnibus samt Anhänger nicht länger als 10 Meter ist



● **Dürfen Sie mit Ihrem Omnibus Anhänger ziehen? (1886 - ③ D)**

- Ja
- Ja, aber nur Gepäckanhänger
- Nein
- Ja, aber nur Einachsanhänger

○ **Welches Gewichtsverhältnis zwischen Omnibus und Omnibusanhänger ist zu beachten? (1887 - ③ D)**

- Die höchste zulässige Gesamtmasse des Omnibusses muss mindestens 1/4 höher sein als die des Omnibusanhängers
- Die höchste zulässige Gesamtmasse des Omnibusses muss mindestens 1/5 höher sein als die des Omnibusanhängers
- Die höchste zulässige Gesamtmasse des Omnibusses muss mindestens 1/3 höher sein als die des Omnibusanhängers
- Die höchste zulässige Gesamtmasse des Omnibusses muss mindestens doppelt so hoch sein als die des Omnibusanhängers

● **Wie lang darf ein Omnibus mit mehr als zwei Achsen höchstens sein? (3151 - ① D)**

- 10 m
- 18 m
- 12 m
- 15 m

○ **Dürfen Sie an einem 12 m langen zweiachsigen Omnibus einen Schikorb montieren? (3739 - ① D)**

- Ja, ohne Kennzeichnung, wenn der Schikorb nicht weiter als 1 Meter hinten hinausragt
- Ja, mit Kennzeichnung, wenn der Schikorb mehr als 1 Meter hinten hinausragt
- Nein
- Ja, aber nur bis zu einer Gesamtlänge von 13,5 m

● **Dürfen Sie einen Omnibus mit 12 t höchstem zulässigen Gesamtgewicht am Samstag um 23 Uhr von einem Wohnhaus 10 m entfernt parken? (3162 - ① D)**

- Nein, wenn keine Parkmarkierungen vorhanden sind
- Ja, wenn das Wohnhaus unbewohnt ist
- Ja, nur in Straßen für Omnibusse
- Ja, wenn Parkplätze für Omnibusse vorhanden sind

○ **In welchem Zeitraum gilt das Nachtparkverbot für Omnibusse? (3163 - ① D)**

- Von 22:00 - 06:00 Uhr
- Von 15:00 - 24:00 Uhr
- Von 08:00 - 06:00 Uhr
- Von 15:00 - 22:00 Uhr

● **Wie können Sie feststellen, wie viele Personen Sie im Omnibus höchstens mitnehmen dürfen? (3403 - ③ D, D1)**

- Durch den Reiseleiter
- Aus der Straßenverkehrsordnung
- Aus der Zulassungsbescheinigung
- Anhand der Aufschriften im Omnibus

○ **Welche Aufschriften müssen an einem Omnibus seitlich rechts angebracht sein? (3404 - ③ D, D1)**

- Das höchste zulässige Gesamtgewicht und die höchsten zulässigen Achslasten
- Name und Anschrift des Zulassungsbesitzers
- Die Motorleistung
- Länge des Fahrzeuges

● **Dürfen Sie auf einem Gehsteig einen Omnibus abstellen, wenn das Halten oder Parken auf dem Gehsteig erlaubt ist? (3413 - 0 D, D1)**

- Ja, Omnibusse bis 30 Sitzplätze
- Ja, Omnibusse bis 3,5 t Gesamtgewicht
- Ja, Omnibusse bis 7,5 t Gesamtgewicht
- Ja, Omnibusse über 3,5 t Gesamtgewicht nur solange Personen aus- oder einsteigen

○ **Dürfen Sie den Gepäckanhänger Ihres Omnibusses ohne Zugfahrzeug auf der Fahrbahn abstellen? (3414 - 0 D, D1)**

- Nein, in keinem Fall
- Ja, zum Be- und Entladen
- Ja, aber nur 24 Stunden
- Ja, aber nicht von 22:00 - 06:00 Uhr

● **Sie wollen Fahrgäste aus Ihrem Omnibus aussteigen lassen. Dürfen Sie dies im Bereich eines Halte- und Parkverbotes? (3415 - 0 D, D1)**

- Nein
- Ja, wenn es durch eine Zusatztafel gestattet ist
- Ja, aber nur für die Dauer von 10 Minuten
- Ja, aber nur, wenn keine anderen Verkehrsteilnehmer behindert werden

○ **Sie wollen Fahrgäste aus Ihrem Omnibus aussteigen lassen. Dürfen Sie dies im Bereich einer Straßenbahnhaltestelle? (3416 - 0 D, D1)**

- Ja, solange die Straßenbahn nicht behindert wird
- Ja, außerhalb der Betriebszeiten der Straßenbahn
- Nein
- Ja, solange die Straßenbahn nicht länger als 10 Minuten warten muss

● **Sie fahren mit einem 12 m langen zweiachsigen Omnibus, an dem hinten ein Schikorb montiert ist. Was müssen Sie beachten? (3418 - 0 D)**

- Ein zusätzlicher Leuchenträger ist zu montieren, wenn die Leuchten des Omnibusses verdeckt werden
- Die Kennzeichentafel darf durch den Schikorb nicht verdeckt werden
- Der Schikorb ist durch eine Langgutfuhrentafel zu kennzeichnen
- Der Schikorb darf nur 1,5 m lang sein

○ **An Ihrem 2,55 m breiten Omnibus ist ein offener Schikorb montiert. Was haben Sie zu beachten? (3602 - 0 D)**

- Kein Schi darf seitlich über die Breite des Omnibusses hinausragen
- Die Ladung ist gegen Herausfallen zu sichern
- Die Schi dürfen die Sicht durch die Heckscheibe des Omnibusses nicht beeinträchtigen
- Mit einem offenen Schikorb darf eine Geschwindigkeit von 50 km/h nicht überschritten werden

● **Für welche Fahrzeuge gilt das Nachtparkverbot in der Nähe von Wohnhäusern im Ortsgebiet? (3412 - 0 D)**

- Für Omnibusse über 7,5 t höchstem zulässigen Gesamtgewicht
- Für alle Omnibusse
- Für alle Kraftfahrzeuge über 3,5 t höchstem zulässigen Gesamtgewicht
- Nur für Omnibusse mit Anhänger

○ **In welcher Zeit gilt das Parkverbot für Omnibusse über 7,5 t höchstem zulässigen Gesamtgewicht im Umkreis von 25 m von Wohnhäusern? (3599 - 0 D)**

- Täglich von 22:00 - 06:00 Uhr
- Samstag von 15:00 bis Montag 06:00 Uhr früh
- Täglich von 15:00 - 06:00 Uhr
- An Werktagen von 15:00 - 24:00 Uhr

● **Welche wesentlichen Unterschiede zwischen Benzin- und Dieselmotor kennen Sie? (3623 - ⑥ D, D1)**

- Die Art der Zündung
- Die Größe des Verdichtungsverhältnisses
- Die Kraftstoffart
- Die Anzahl der Takte

○ **Welche Ursachen kann weißer Auspuffrauch beim Dieselmotor haben? (3624 - ⑥ D, D1)**

- Steg- oder Büchsenriss*
- Motoröl wird mitverbrannt
- Die Zylinderkopfdichtung ist defekt
- Der Motor ist überhitzt

● **Wie viele Pumpenzylinder hat eine Reiheneinspritzpumpe? (3635 - ⑥ D)**

- Einen Pumpenzylinder
- Vier Pumpenzylinder
- Einen Pumpenzylinder pro Motorzylinder
- Zwei Pumpenzylinder pro Motorzylinder

○ **Wie viele Pumpenzylinder hat eine Verteilereinspritzpumpe? (3636 - ⑥ D)**

- Vier Pumpenzylinder
- Einen Pumpenzylinder pro Motorzylinder
- Vier Pumpenzylinder pro Motorzylinder
- Einen Pumpenzylinder

● **Wie verhalten Sie sich bei einem Reifenbrand? (3675 - ⑥ D, D1)**

- Wenn möglich, sofort anhalten und das Feuer löschen
- Langsam weiterfahren, bis der Reifen abspringt
- Mit Höchstgeschwindigkeit weiterfahren, damit der Fahrtwind den Brand löscht
- Anhalten und den Reifen wechseln, solange nur der Reifen brennt*

○ **Was kann zu einem Reifenbrand führen? (3676 - ⑥ D, D1)**

- Zu geringer Luftdruck im Reifen
- Zu hohe Fahrgeschwindigkeit im Sommer
- Das Abstellen des Motors unmittelbar nach einer schnellen Fahrt
- Zu hoher Luftdruck bei Zwillingstreifen

● **Welche Kontrollen führen Sie bei Omnibus-Reifen vor Fahrtantritt durch? (3822 - ⑥ D, D1)**

- Den Reifendruck durch Sichtkontrolle prüfen
- Die Daumendruckprobe
- Die Gleichmäßigkeit der Laufflächenabnutzung prüfen
- Ob Fremdkörper zwischen den Zwillingstreifen stecken

○ **Sie fahren mit einem Omnibus mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 10 t. In welchem Größenbereich liegt der richtige Reifendruck? (3684 - ⑥ D)**

- 0-2 bar*
- 2-3 bar*
- 4-10 bar*
- 10-13 bar*

● **Dürfen Sie an Ihrem Omnibus nachgeschnittene Reifen verwenden? (3685 - 0 D)**

- Ja, wenn sie vom Reifenerzeuger als zum Nachschneiden geeignet gekennzeichnet sind
- Nein
- Ja, aber nur, wenn der Omnibus eine Bauartgeschwindigkeit von höchstens 60 km/h hat
- Ja, wenn eine Geschwindigkeit von 40 km/h nicht überschritten wird

○ **Auf welchen Achsen eines Omnibusses dürfen Sie nachgeschnittene Reifen verwenden? (3686 - 0 D)**

- Nur auf den nicht lenkbaren Achsen
- Auf allen Achsen
- Nur auf den Antriebsachsen
- Nur auf den Vorderachsen

● **Sie fahren mit einem Omnibus mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 10 t. In welchem Größenbereich ist der richtige Reifendruck? (3688 - 0 D)**

- 0-2 bar
- 2-3 bar
- 4-10 bar
- 10-13 bar

○ **Wozu dienen Reifenwächter? (3690 - 0 D)**

- Zur Überwachung der Profiltiefe
- Sie verhindern ein Überschreiten der Bauartgeschwindigkeit
- Sie melden einen plötzlich auftretenden Druckabfall in den Reifen
- Sie löschen einen brennenden Reifen

● **Funktioniert das EG-Kontrollgerät nach Stromunterbrechung durch den Batterie-Hauptschalter weiter? (3701 - 0 D, D1)**

- Ja, aber nur, wenn das Kontrollgerät auf manuellen Betrieb umgeschaltet wird
- Nein
- Ja, bei eingelegtem Schaublatt
- Ja, aber nur eine Stunde lang im Notbetrieb

○ **Wie verhalten Sie sich, wenn während einer Fahrt das EG-Kontrollgerät defekt wird? (3702 - 0 D, D1)**

- Handschriftliche Aufzeichnungen über Zeit und Art der Tätigkeiten führen
- Nicht weiterfahren
- Abschleppen lassen
- Ermächtigte Fachwerkstatt aufsuchen

● **Wie viele Schaublätter des EG-Kontrollgerätes müssen Sie mitführen? (3705 - 0 D, D1)**

- Die Schaublätter des laufenden Tages und der vorangegangenen 28 Tage
- Die Schaublätter der laufenden Woche und des letzten Arbeitstages der Vorwoche
- Nur das eingelegte Schaublatt
- Die letzten 7 Schaublätter

○ **Darf eine Geschwindigkeitsüberschreitung von einem Straßenaufsichtsorgan an Hand des Schaublattes festgestellt und bestraft werden? (3706 - 0 D, D1)**

- Nein
- Ja, innerhalb des Zeitraumes auf dem Schaublatt
- Ja, im Zeitraum der letzten 2 Stunden
- Ja, im Zeitraum der mitgeführten Schaublätter

● **Was verstehen Sie unter einer Einsatzzeit? (3709 - ③ D, D1)**

- Die Zeit von der Übernahme der Ware bis zum Erreichen des Zielortes
 - Die Zeit zwischen 00:00 - 24:00 Uhr
 - Die Summe aller Lenkzeiten, Lenkpausen und anderer Arbeiten zwischen zwei Ruhezeiten
 - Die Zeit vom Einlegen des Schaublattes bis zum Erreichen des Zielortes, ausgenommen die Zeit der Ladetätigkeit
- **Nach welcher durchgehenden Lenkzeit müssen Sie die Fahrt spätestens unterbrechen? (3710 - ③ D, D1)**
- Nach 8 Stunden
 - Nach 4,5 Stunden
 - Nach 2 Stunden
 - Nach 4 Stunden

● **Wie lang darf die Lenkzeit zwischen zwei Ruhezeiten höchstens sein? (3711 - ③ D, D1)**

- Täglich maximal 8 Stunden
 - 9 Stunden, darf 2x pro Woche auf 10 Stunden verlängert werden
 - Täglich maximal 11 Stunden
 - 9 Stunden, darf 2x pro Woche auf 12 Stunden verlängert werden
- **Wie lang darf die Gesamtlenkzeit innerhalb von 2 aufeinander folgenden Wochen höchstens sein? (3712 - ③ D, D1)**
- 80 Stunden
 - 90 Stunden
 - 100 Stunden
 - 120 Stunden mit Bewilligung durch den Arbeitsinspektor

● **Wie lang darf das Befüllen der leeren Vorratsbehälter einer Druckluftbremsanlage bis zum Abschaltdruck höchstens dauern (bei mittlerer Motordrehzahl)? (3744 - ③ D)**

- 9 Minuten
 - 20 Minuten
 - 3 Minuten
 - 1 Minute
- **Wie prüfen Sie bei einer Druckluftbremsanlage die Dichtheit der Vorratskreise und der Bremskreise gemeinsam? (3745 - ③ D)**
- Bei einer Teilbremsung darf nach dem anfänglichen Druckverbrauch in 3 Minuten kein Druckverlust erkennbar sein
 - Wenn der Füllvorgang im gebremsten Zustand nicht mehr als 9 Minuten beträgt
 - Wenn bei einer Vollbremsung nicht mehr als 0,7 bar Druckabfall entsteht
 - Bei einer 3-minütigen Teilbremsung darf der Druckabfall nicht größer als 20 % vom Abschaltdruck sein

● **Wie lang darf das Befüllen der leeren Vorratsbehälter einer Druckluftbremsanlage bis zum Abschaltdruck höchstens dauern (bei mittlerer Motordrehzahl)? (3748 - ③ D)**

- 9 Minuten
 - 20 Minuten
 - 3 Minuten
 - 1 Minute
- **In welcher Zeit müssen die Druckluftbehälter eines Omnibusses bis zum Betriebsdruck aufgefüllt werden können? (3749 - ③ D)**
- 9 min
 - 6 min
 - 10 min
 - 3 min

● **Wie kann der Kompressor einer Druckluftbremsanlage gekühlt werden? (3750 - 0 D, D1)**

- Durch Fahrtwind
- Durch Wasserkühlung
- Durch einen eigenen Elektromotor
- Durch die geförderte Luft

○ **Was kann die Ursache sein, wenn der Kompressor zu wenig Luft fördert? (3751 - 0 D, D1)**

- Das Luftfilter kann verlegt sein
- Die Keilriemen können rutschen
- Der Kompressor kann Kompressionsverluste haben
- Der Druckregler kann defekt sein

● **Wozu dient das Mehrkreisschutzventil bei einer Druckluftbremsanlage? (3754 - 0 D, D1)**

- Zur Drucksicherung von Nebenverbrauchern
- Schützt die Anlage vor Überdruck bei Ausfall des Druckreglers
- Schützt mehrere Bremskreise vor dem Einfrieren
- Zur Erhaltung des Sicherungsdruckes bei Ausfall eines Kreises der Betriebsbremse

○ **Welcher Druck muss im 2. Kreis der Betriebsbremsanlage erhalten bleiben, wenn der 1. Kreis ausfällt? (3755 - 0 D, D1)**

- Mindestens 65 % des Abschaltdruckes
- Mindestens 65 % des Einschaltdruckes
- Mindestens 10 % des Abschaltdruckes
- Mindestens 10 % des Einschaltdruckes

● **Wie lang darf das Befüllen der leeren Vorratsbehälter einer Druckluftbremsanlage bis zum Abschaltdruck höchstens dauern (bei mittlerer Motordrehzahl)? (3760 - 0 D)**

- 9 Minuten
- 20 Minuten
- 3 Minuten
- 1 Minute

○ **Was kann die Ursache einer zu langen Fülldauer der Luftbehälter sein? (3761 - 0 D)**

- Wenn die Druckluftbehälter eingebeult sind
- Wenn das Mehrkreisschutzventil nicht alle Kreise öffnet
- Wenn der Kompressor zu wenig fördert
- Wenn die Vorratskreise Druckverluste haben

● **Aus welchen Baugruppen besteht eine Druckluftbremsanlage? (3764 - 0 D, D1)**

- Fliehkraftregler, Federspeicheranlage
- Druckbeschaffungsanlage, Vorratskreise, Bremskreise
- Vorratskreise, Bremskreise, Spritzversteller
- Bremskreise, Federspeicheranlage, Fliehkraftregler

○ **Aus welchen Bauteilen besteht der Luftbeschaffungsteil einer Druckluftbremsanlage? (3765 - 0 D, D1)**

- Kompressor, Frostschützer oder Lufttrockner, Druckregler
- Luftbehälter für Vorrat, Überströmventil, Motorwagenbremsventil
- Relaisventil, Schnelllöseventil, Regelventil
- Anhängersteuerventil, Kupplungsköpfe, Anhängerbremsventil

● **Mit welcher Schaltspanne arbeitet ein Druckregler bei einer Druckluftbremse mit 8-10 bar Abschaltdruck? (3766 - 0 D)**

- Mit 0,5-1,1 bar
- Mit 1,3-1,8 bar
- Mit 0,1-0,4 bar
- Mit 2,0-3,1 bar

○ **Was geschieht, wenn der Druckregler einer Druckluftbremsanlage durch einen Defekt nicht abschaltet? (3767 - 0 D)**

- Das Sicherheitsventil des Druckreglers öffnet bei ca. 12 bar
- Der Kompressor schaltet sich ab
- Die Keilriemen reißen
- Die Entwässerungsventile der Luftbehälter öffnen sich

● **Was verstehen Sie unter dem "Sicherungsdruck" einer Druckluftbremsanlage? (3771 - 0 D)**

- Das ist jener Druck von 11-14 bar, bei dem das Sicherheitsventil im Druckregler öffnet, wenn der Abschaltvorgang versagt
- Das ist der Selbststabilisierungsdruck eines Kompressors
- Das ist der Druck, bei dem die Warnleuchte aufleuchtet oder der Warnsummer bei Kreisausfall ertönt
- Das ist jener Druck, der bei Ausfall eines Druckluftkreises erhalten bleiben muss

○ **Wie hoch muss der Sicherungsdruck einer Druckluftbremsanlage mindestens sein? (3770 - 0 D)**

- Mindestens 65 % des Abschaltdruckes
- Mindestens 65 % des Einschaltdruckes
- Mindestens 15 % des Abschaltdruckes
- Mindestens 15 % des Einschaltdruckes

● **Welche Arten von Lufttrocknern gibt es? (3783 - 0 D, D1)**

- Einkammer-Lufttrockner
- Zweikammer-Lufttrockner
- Handbetätigte Lufttrockner
- Lufttrockner, die über die Klimaanlage des Omnibusses betätigt werden

○ **Wann sind die Lufttrockner-Kartuschen spätestens zu erneuern? (3782 - 0 D, D1)**

- Vor der kalten Jahreszeit
- Alle 1-2 Jahre
- Wöchentlich
- Wenn beim Entwässern der Behälter Kondenswasser mit der Druckluft austritt

● **Was haben Sie bei einem Lufttrockner einer Druckluftbremsanlage regelmäßig zu überprüfen? (3787 - 0 D, D1)**

- Die Funktion des Lufttrockners durch Betätigen der Entwässerungsventile der Luftbehälter
- Die Funktion des Lufttrockners durch Zerlegen der Granulatfilter
- Die Funktion des Lufttrockners durch Zerlegen der Radbremszylinder
- Die Funktion des Lufttrockners durch die Fülldauerkontrolle

○ **Wann sind die Lufttrockner-Kartuschen spätestens zu erneuern? (3786 - 0 D, D1)**

- Vor der kalten Jahreszeit
- Alle 1-2 Jahre
- Wöchentlich
- Wenn beim Entwässern der Behälter Kondenswasser mit der Druckluft austritt

● **Die Warnleuchte für die Betriebsbremsanlage leuchtet auf. Wie viele Bremsungen können Sie noch durchführen? (3803 - ⑥ D, D1)**

- Noch mindestens 4 Vollbremsungen
- Noch mindestens 2 Vollbremsungen
- Noch mindestens 1 Vollbremsungen
- Keine

○ **Ab welchem Druck leuchtet die Warnleuchte für die Betriebsbremsanlage auf? (3802 - ⑥ D, D1)**

- Ab dem Sicherungsdruck
- Ab dem Einschaltdruck
- Ab dem Abschaltdruck
- Ab dem Lösedruck

● **Wie überprüfen Sie die Funktion des Mehrkreisschutzventiles? (3807 - ⑥ D)**

- Durch simulierte Ausfälle von Vorratskreisen
- Durch Probepremsungen
- Durch die Auffülldauer
- Durch den Druckabfall bei einer Teilbremsung

○ **Welcher Druck muss im 2. Kreis der Betriebsbremsanlage erhalten bleiben, wenn der 1. Kreis ausfällt? (3806 - ⑥ D)**

- Mindestens 65 % des Abschaltdruckes
- Mindestens 65 % des Einschaltdruckes
- Mindestens 10 % des Abschaltdruckes
- Mindestens 10 % des Einschaltdruckes

● **Dürfen Sie an Ihrem Omnibus nachgeschnittene Reifen verwenden? (3823 - ⑥ D)**

- Ja, wenn sie vom Reifenerzeuger als zum Nachschneiden geeignet gekennzeichnet sind
- Nein
- Ja, aber nur, wenn der Omnibus eine Bauartgeschwindigkeit von höchstens 60 km/h hat
- Ja, wenn eine Geschwindigkeit von 40 km/h nicht überschritten wird

○ **Was bedeutet die Reifenbezeichnung "REGROOVABLE"? (3680 - ⑥ D)**

- Der Reifen darf nachgeschnitten werden
- Der Reifen darf nicht nachgeschnitten werden
- Der Reifen darf nur bei Zwillingsbereifung verwendet werden
- Radialreifen

● **Wie durchfahren Sie eine Kurve mit dem Omnibus? (3826 - ⑥ D)**

- Ich werde vor der Kurve die Geschwindigkeit anpassen und erst im Kurvenauslauf beschleunigen
- Ich werde die Kurve schneiden, um einen möglichst großen Kurvenradius zu erreichen
- In der Kurve mache ich kurze Kontrollblicke in den Rückspiegel
- Ich werde ohne Gas und ausgekuppelt durch die Kurve rollen

○ **Sie fahren mit Ihrem Omnibus in eine Kurve. Welche Faktoren erhöhen die Kippgefahr? (3825 - ⑥ D)**

- Eine einseitige Sitzplatzbelegung
- Abgefahrene Reifen
- Eine hohe Schwerpunktlage
- Ruckartiges Lenken